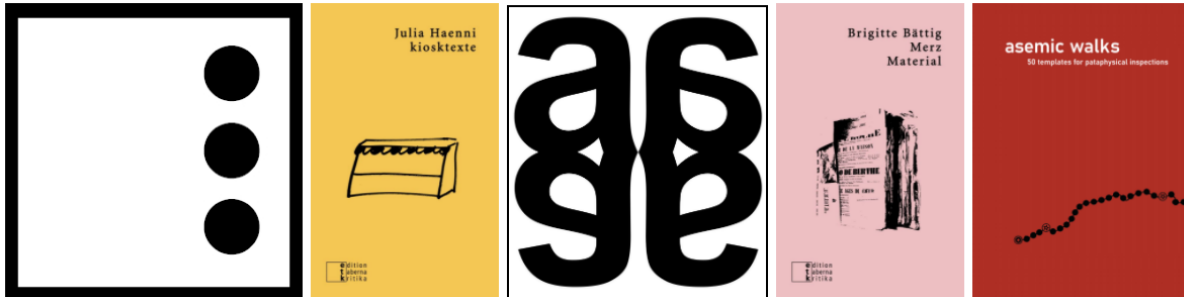


## Julia Haenni: kiosktexte // Brigitte Bättig: Merz Material // Hartmut Abend- schein: asemic walks // uvm.

(Werkstattbrief 2/20)

Neue Bücher, Digitale Fortsetzungen & Editionen:



Liebe Lesende,

wir freuen uns, Ihnen folgende neue Texte und Arbeiten vorstellen zu dürfen:

### Julia Haenni: kiosktexte.

- **etk 058** | ddc: 658.723 aufträge und verträge | #: auftragsarbeit, gebrauchstext, kiosk, literaturgattung, textproduktion | [etkbooks.com/kiosktexte](http://etkbooks.com/kiosktexte)

Mit einem Nachwort von Fadrina Arpagaus  
Oktober 2020, 110 S., 19 x 12 cm, Broschur  
ISBN: 978-3-905846-58-4, €15 / 18 SFr

Julia Haennis Texte kommen direkt zur Sache. "kiosktexte" versammelt solche, die allesamt in Auftrag gegeben wurden. Oftmals akquirierte die Autorin diese an einem kleinen, kioskartigen Ort und liess sich von den Auftraggeber\*innen überraschen. Sachtext, Sprechtext, Jubelode, Trauerschrift, Konkrete Dichtung, Gedankenprosa, Raumreflektion, Festivalmotto, Haiku, Tattoosujet, in Mundart oder Schriftdeutsch ... so heterogen die Textbestellungen auch waren, stets nahm Haenni nie Abstand vom eigenen, schreibenden Ich, sondern platzierte genau darin ihre unumwundene, kantige Poetik.

JULIA HAENNI, geboren 1988, arbeitet als freie Autorin, Performerin und Regisseurin im deutschsprachigen Raum. Sie studierte Theaterregie an der Zürcher Hochschule der Künste sowie Theaterwissenschaft und Germanistik an den Universitäten Bern und Berlin. Sie war Stipendiatin des Dramatiker\*-innen-Förderprogramms dramenprozessor, bei dem ihr Stück "frau im wald" entstand und das in der Inszenierung des Theater Marie zum Heidelberger Stückemarkt und zum Drama Fest in Mexiko City eingeladen wurde. Das Jugendstück "Bodybild! (and now i am gonna roll myself in glitter and roll down that hill wie eine nuss im herbst)" entstand im Auftrag der Schauburg München. In der Spielzeit 2018/19 war sie Hausautorin am Konzert Theater Bern, wo sie ihr Stück "frau verschwindet (versionen)" schrieb (Literarische Auszeichnung des Kanton Bern). Sie inszeniert ihre Texte oftmals selbst oder entwickelt die Texte für ihre Inszenierungen, wie zuletzt bei ihrem neusten Stück "Don Juan. Erschöpfte Männer".

## Brigitte Bättig (Hg.): Merz Material. Druckbelege aus der Sammlung Haller

- **etk 059** | ddc: 702.812 collage | gnd #: akzidenz, alltagskultur, collage, druckerei, merzkunst, sammlung, typographie | etkbooks.com/merz

Mit zahlreichen Farbbildern und  
einem Nachwort von Brigitte Bättig  
Oktober 2020, 122 S., 19 x 12 cm, Broschur  
ISBN: 978-3-905846-59-1, €16 / 20 SFr

Als „Fundgrube für bernische Kulturgeschichte“ bezeichnete Hans Bloesch, Oberbibliothekar der Stadt- und Hochschulbibliothek Bern, die über 100 Folianten mit Druckbelegen der Druckerei Haller, die er in den 1920er-Jahren im Dachstock der Bibliothek Münsterergasse entdeckte. Es sind Druckaufträge, welche das Verlagshaus in den Jahren 1800 bis 1859 – von 1815 bis 1831 als hochobrigkeitliche Druckerei – für Kirche und Staat, für Handel und Gewerbe, für die bernische Unterhaltungskultur sowie Privatpersonen ausführte. Bloesch zerlegte rund 20 Folianten der Jahre 1800 bis 1824 und ordnete sie thematisch und chronologisch. Zwei Jahrhunderte später betrachtet sich dieses Material nun auch als „Merzkunst“ oder *visual poetry avant la lettre*. Weitere Informationen und digitalisierte Bilder der Sammlung Druckbelege Haller finden sich auf der Webseite der Universitätsbibliothek Bern: [www.unibe.ch/ub/haller](http://www.unibe.ch/ub/haller)

BRIGITTE BÄTTIG studierte Erziehungswissenschaft und Klinische Psychologie und ist ausgebildete Textildesignerin. Sie kam während ihrer Ausbildung zur wissenschaftlichen Bibliothekarin in einem Kurzpraktikum an der Universitätsbibliothek Bern per Zufall in Kontakt mit der Sammlung Druckbelege Haller. Sie konnte fünf Jahre in die Geschichte dieser Berner Alltagskultur eintauchen und die Sammlung in einem zweijährigen Projekt erschliessen. Jetzt arbeitet sie als Vizedirektorin in der Stadtbibliothek Biel und lebt in Nidau

---

## Hartmut Abendschein: asemic walks. 50 templates for pataphysical inspections

"asemic walks" ist eine visuelle Dichtung von Hartmut Abendschein. Ein Buch mit Vorschlägen für 50 abstrakte Spaziergänge, Wanderungen, Ausflüge. Ein alternativer Baedeker für alle Räume. Die Karten sind auf speziellem Papier gedruckt und lassen sich über beliebige, andere Karten legen. Ergänzt wird das Werk mit kleinen Reviews von Christian Bök, Lina Nordenström, Martin Bieri, Lisa Spalt, Robert R. Thurman, Norbert W. Schlinkert, Rosaire Appel, Elisabeth Wandeler-Deck und May Bery. Es erscheint in einer limitierten Edition im wunderbaren, schwedischen Verlag [Timglasert](http://www.timglasert.com)<sup>1</sup>. Dort oder via etkbooks (innerhalb CH, per Mail) ist das Werk zu beziehen und kostet 20 Euro (ISBN 978-91-985539-2-5).

Hartmut Abendschein ist Schriftsteller und Verleger der edition taberna kritika. Er lebt und arbeitet in Bern.

---

<sup>1</sup> <https://www.timglasert.com/produktsida/hartmut-abendschein-asemic-walks>

## Digitale Fortsetzungen (open access):

### Tine Melzer: *The Complete Dictionary*. Auszug M (3.64%)

- **etk.c.053 | etkcontext | DOI: 10.17436/etk.c.053** | ddc: 414 phonologie und phonetik der standardformen von sprachen | gnd #: aussprache, computerlinguistik, sprachphilosophie, umfang, vollständigkeit, wort, wörterbuch [2020], Ausstellung: August 2020, etkbooks store

### Fredie Beckmans: *Wolkenkuckucksheim*.

- **etk.c.052 | etkcontext | DOI: 10.17436/etk.c.052** | ddc: 598.092 ornithologen | gnd #: aris- tophanes (motiv), beschriftung, die vögel, futterhäuschen, kraus (motiv), vogelname (motiv) [2020], Ausstellung: April 2020, etkbooks store

## / aaaa press

- issn: 2673-4745 / doi: 10.17436/etk.a.xxx / aaaa.etkbooks.com

I will propose a game: *the year without names*. For one year books will be published without the author's name. The critics will have to manage with an entirely anonymous production. But I suspect that perhaps they will have nothing to say: all the authors will wait until the next year to publish their books. (Michel Foucault as „The Masked Philosopher“. Interview with Christian Delacampagne, Le Monde, 1980)

---

## Termine:

- bern, *dramenquartett* [a schultz, f fischer], rsc\_13, etkbooks store, juni 2020 →
- bern, *i love paperwork*, art book fair, grand palais, 18. juli 2020 →
- bern, *the complete dictionary* [t melzer], rsc\_14, etkbooks store, august 2020, v: 6.8. →
- basel, *i never read*, (art book fair), schaulager, 17.-20. september 2020 →
- frankfurt, ~~*buchmesse frankfurt*, 14.-18. oktober 2020 →~~
- bern, *new releases*, [j haenni und b bättig], rst\_10, etkbooks store, 10. oktober 2020 →
- zürich, *volumes*, kunsthalle zürich, 27.-29. november 2020 →
- berlin, *artefakte der avantgarde* [etkbooks], fu, 15./16. märz 2021 →
- bern, *upcycling* [h abendschein], lyceum club, 18. märz 2021 →
- tbc., updates →

Mit freundlichen Grüßen

etkbooks

edition taberna kritika - gutenbergsstrasse 47 - ch-3011 bern  
tel.: +41 (0) 77 425 2 180 | +41 (0) 33 534 9 308 | info@etkbooks.com  
showroom & veranstaltungen: etkbooks store | twitter: @etkbooks  
etkbooks @ SWIPS (swiss independent publishers) | www.swips.ch

